SEIT 1877

führt der Kunstgewerbeverein Menschen zusammen, die ihre Liebe zu den verschiedenen Spielarten der Angewandten Kunst ausleben und weitergeben möchten. Unser Verein hat dafür das heutige Museum Angewandte Kunst gegründet und in den ersten 40 Jahren verwaltet. Dabei wurde er schon früh maßgeblich von der Polytechnischen Gesellschaft unterstützt. Heute ist er eines ihrer sieben Tochterinstitute.

Mit seinen etwa 500 Mitgliedern bildet der Verein ein Netzwerk aus Sammlern und Stiftern, Kunsthandwerkern und Designern, Kunstliebhabern und Unternehmen in der Region Frankfurt Rhein-Main und teils weit darüber hinaus. Der Verein wirkt durch Vorträge und Veranstaltungen sowie durch Akquise für große und kleine Projekte des Museums: Die Historische Villa Metzler am Schaumainkai ist durch den Kunstgewerbeverein zu einer kulturellen Begegnungsstätte geworden.

Seit über 140 Jahren begleitet der Freundeskreis ein außergewöhnliches Museum und widmet sich den gut gestalteten Dingen. Jedes neue Mitglied ist herzlich willkommen!

Kunstgewerbeverein in Frankfurt am Main e.V.
Tochterinstitut der Polytechnischen Gesellschaft
Freunde des Museums Angewandte Kunst
Schaumainkai 17, 60594 Frankfurt am Main
Geschäftsstelle: Lilli Kiraly

Tel 069 84 84 49 20, Fax 069 84 84 49 21
www.kgv-frankfurt.de | info@kgv-frankfurt.de

Bankverbindung: Frankfurter Sparkasse
IBAN DE85 5005 0201 0000 3938 86
SWIFT-BIC-Code: HELADEF1822

AUSSTELLUNGSTIPPS

Hohenberg an der Eger und Selb, Porzellanikon
»Reine Formsache. Vom Bauhaus-Impuls zum DesignLabor an der Burg Giebichenstein Halle« Im Ausstellungsteil »Chronik« werden die Porzellanentwürfe ausgewählter Lehrer und Absolventen von 1915 bis heute in Hohenberg gezeigt. Im Ausstellungsteil »Designlab« in Selb die Porzellanvisionen der Studierenden heute. → BIS 06.10.2019

Hamburg, Museum für Kunst und Gewerbe
»Social Design« Vorgestellt werden 25 internationale Projekte aus den Bereichen urbaner Raum und Landschaft, Wohnen-Bildung-Arbeit, Produktion, Migration, Netzwerke und Umwelt. Eine Suche nach neuen Ansätzen und neuer Verantwortung in der Gestaltung. → BIS 27. 10. 2019

Essen, Ruhr Museum – UNESCO-Welterbe Zollverein
»Aufbruch im Westen. Die Künstlersiedlung Margaretenhöhe« Architekt Georg Metzendorf und Stifterin Margarete Krupp schufen ab 1919 Ateliers und Werkstätten für freie Künstler und Kunsthandwerker. Zu sehen sind Werke der Künstler, Fotografien, Filme. → BIS 05.01.2020

München, Neue Sammlung The Design Museum
»Thonet & Design« Anlässlich des 200- jährigen Bestehens des Unternehmens hat der Industriedesigner Steffen Kehrle die Ausstellung mit Thonetmöbeln neu inszeniert. → BIS 02.02.2020
»Ingo Maurer. Pendulum« Installation des Lichtdesigners in der Danner Rotunde. → BIS 16.02.2020

London, Victoria & Albert Museum
»Food. Bigger than the plate« Die Ausstellung beschäftigt sich mit gastronomischen Experimenten, »urban farming«, »history of food posters« bis hin zum Entwurf von Tapeten mit Fruchtmotiven, inspiriert von historischen, botanischen Zeichnungen aus der Sammlung des V&A.
→ BIS 20.10.2020

»Mary Quant« Pioneer of the swinging Sixties. Gezeigt werden 200 Stücke teils aus dem persönlichen Archiv der Modeschöpferin.
→ BIS 16.02.2020

Weimar, Bauhaus-Museum Weimar
»Das Bauhaus kommt aus Weimar« Unter Leitung der Architektin Heike Hanada und des LABORATORY OF ART AND ARCHITECTURE, entstanden 2000 qm Ausstellungsfläche. Modern inszeniert sind Spitzenstücke der ältesten, 13.000 Objekte fassenden, Bauhaussammlung.
→ DAUERAUSSTELLUNG

Kunstgewerbeverein
Frankfurt am Main e.V.

PROGRAMM 2019
Juli – Dezember



FORUM VILLA



04.12.
Mittwoch
19.00 Uhr

MARBACH AM MAIN
WAS WOLLTE PETER SUHRKAMP, ALS ER MIT SEINEM VERLAG NACH FRANKFURT ZOG?
Eintritt: 10,– / 5,–

24.11.
Sonntag
17.00 Uhr

FEITH-KONZERTREIHE
EPOCHENKLÄNGE »FRANZÖSISCHE BEGEGNUNGEN ZWISCHEN BAROCK UND IMPRESSIONISMUS«. Es singen und spielen Studenten des Dr. Hoch's Konservatoriums unter Leitung von Delphine Roche. Eintritt: 15,– / 8,–

Termin
folgt per
Newsletter

GANZ NAH DRAN
KERAMIK KANN ALLES
Klassich, hip oder strange – Irdenware, Majolika, Fayence, Steingut, Steinzeug oder Porzellan, pur, monochrom oder bunt – Keramik kann alles. Aus dem reichen Sammlungsbestand des Frankfurter Museum Angewandte Kunst lässt Sabine Runde, Oberkustodin und Kuratorin der europäischen Sammlung vom Mittelalter bis Gegenwart, verschiedene Protagonisten auftreten und aus ihrer keramischen Geschichte berichten.
Eintritt: 10,– / 5,–

14.09.,
26.10.,
09.11.
Samstags
11.00 bis
15.00 Uhr

WORKSHOP PORZELLANMALEREI
Jeder Teilnehmer hat die Möglichkeit, mit Hilfe der ausgebildeten Porzellanmalerin Katharina Kiraly, seine Ideen auf Porzellan zu verwirklichen.
Mitglieder 90,– / Gäste 110,–.

← Titelbild: Aus der Sammlung des Kunstgewerbevereins. Das seltene Rundfächerbild »Ichikawa Danjūrō V als Ōboshi Yuranosuke« wird Katsukawa Shunshō zugeschrieben und zeigt Ichikawa Danjūrō V als Ōishi Kuranosuke, den Anführer der 47 Rōnin, ca. 1785. 2013 organisierte der KGV den Ankauf der Sammlung Riese und beschaffte die Mittel (1.4 Mio. €). Die Stadt Frankfurt und die Kulturstiftung der Länder beteiligten sich mit insgesamt 35%.

IM FOKUS

13.07.
Samstag
14.00 Uhr

FÜHRUNG AN DER HFG OFFENBACH
Der traditionelle »Rundgang« an der HfG mit Prof. Dr. Gessmann ist Höhepunkt des Studienjahres. Die Führung gibt Einblicke in die künstlerischen und gestalterischen Prozesse, in die Ateliers und Werkstätten. Zum zweiten Mal verleiht der KGV in diesem Jahr den Förderpreis »design meets …« an Studenten der HfG. Für Mitglieder des Kunstgewerbevereins.

26.10.
Samstag
11.30 Uhr

HERZENSACHE CEMBALO
Diez Eichler von Dr. Hoch's Konservatorium stellt das historische Cembalo vor. Spende für die Pflege des Cembalos erbeten.

26.11.
Dienstag
19.00 Uhr

DAS INTERNET DER DINGE GEHT AUF DIE HAUT
Vortragsreihe der Polytechnischen Gesellschaft mit dem Titel: »Zukunft Mensch« in Kooperation mit dem Kunstgewerbeverein. Vortrag von Herrn Prof. Dr. Paul Lukowicz, wissenschaftlicher Direktor und Leiter des Forschungsbereiches »Eingebettete Intelligenz« am Deutschen Forschungszentrum für Künstliche Intelligenz in Kaiserslautern. Das Thema KI im Produktdesign führt zu überrraschend neuen Entwicklungen im Bereich Embedded Technologies, Wearables und Augmented Reality.
Im Foyer des Museums Angewandte Kunst.
Öffentlich, kostenlos und ohne Anmeldung.

24.09.
Dienstag
19.00 Uhr

DAS BAUHAUS: WERKSTATT DER MODERNE
Vortrag mit Prof. Winfried Nerdinger. Der Architekturkritiker und Gründungsdirektor des NS-Dokumentationszentrum München nimmt mit seiner Neuerscheinung 2018 »Das Bauhaus. Werkstatt der Moderne« an der Aufarbeitung der Bauhausgeschichte teil. Sehr spannend, neu und kritisch. Eintritt: 10,– / 5,–

26.10.
Samstag
11.30 Uhr

DEUTSCHE BANK KUNSTSAMMLUNG
Führung mit Dr. Anett Göthe. Teilnahme: 5,– für Mitglieder des Kunstgewerbevereins

MUSEUM EXKLUSIV



HOUSE OF NORWAY
Die gesamte Ausstellungsfläche wird dem Ehrengast der Frankfurter Buchmesse 2019 gewidmet und zeigt herausragende Positionen aus Norwegens Kunst und Kultur sowie Design, Handwerk und Architektur. Dabei stehen grafische Arbeiten von Edvard Munch neben moderner Architektur, Mode und neuer nordischer Küche. → 12.10.–27.01.2020

06.11.
Mittwoch
18.00 Uhr

DIREKTORENFÜHRUNG
mit Prof. Matthias Wagner K für die Mitglieder des Kunstgewerbevereins.

MEET ASIAN ART: VON DRACHEN, EINHÖRNERN UND MONDHASEN. TIERISCHE UND MYTHISCHE WESEN IM ALTEN CHINA
Die Welt der Kreaturen gehört zu den faszinierendsten Gebieten der visuellen Kultur Chinas. Tiere treten dabei häufiger als mythisch-fiktive Kreaturen auf. Die Schau zeigt Beispiele aus unterschiedlichsten Materialien, die rund 2000 Jahre chinesische Kultur- und Geistesgeschichte abbilden. → AB 24.10.

22.10.
Dienstag
17.00 Uhr

PREVIEW
mit dem Kurator Dr. Stephan v. d. Schulenburg für die Mitglieder des Kunstgewerbevereins.

M.19 »M.19« Verkaufsausstellung für Kunsthandwerk und Design in den Gesellschaftsräumen der Historischen Villa Metzler. → 15.–17.11.

Wenn nicht anders angegeben, bitten wir um Anmeldung bei der Geschäftsstelle. Ausführliche Informationen zu den Veranstaltungen senden wir Ihnen auf Anfrage gerne zu. Näheres erfahren Sie auch auf unserer Webseite.
www.kgv-frankfurt.de sowie auf Anfrage bei
info@kgv-frankfurt.de